

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

GEO-Tag der Artenvielfalt am 16. und 17. August 2014 am Kemnader See in Bochum

BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN

1	Die Veranstaltung	103
2	Artenliste	105
	Pilze	
2.1	<i>Fungi – Pilze</i>.....	105
2.1.1	<i>Ascomycota – Schlauchilze</i>	105
2.1.2	<i>Basidiomycota – Ständerpilze</i>	105
2.1.3	<i>Schleimpilze</i>	105
2.2	<i>Lichenes – Flechten</i>	106
	Pflanzen	
2.3	<i>Algen</i>.....	107
2.4	<i>Bryophyta – Moose</i>.....	107
2.5	<i>Kormophyta – Farn- und Blütenpflanzen</i>	107
2.5.1	<i>Pteridophyta – Farngewächse</i>	107
2.5.2	<i>Gymnospermae – Nacktsamer</i>	107
2.5.3	<i>Angiospermae – Blütenpflanzen</i>	107
	Tiere	
2.6	<i>Plathelminthes – Plattwürmer</i>	110
2.7	<i>Mollusca – Weichtiere (Schnecken und Muscheln)</i>.....	110
2.7.1	<i>Bivalvia – Muscheln</i>	110
2.7.2	<i>Gastropoda – Schnecken</i>	111
2.8	<i>Crustacea – Krebstiere</i>.....	111
2.8.1	<i>Amphipoda – Flohkrebse</i>	111
2.8.2	<i>Decapoda – Zehnfußkrebse</i>	111
2.8.3	<i>Isopoda – Asseln</i>	111
2.8.4	<i>Mysida – Schwebgarnelen</i>	111
2.8.5	<i>Onychura – Krallenwürmer</i>	111
2.9	<i>Myriapoda – Tausendfüßer</i>	111
2.9.1	<i>Chilopoda – Hundertfüßer</i>	111
2.9.2	<i>Diplopoda – Doppelfüßer</i>	111
2.9.3	<i>Paupropoda – Wenigfüßer</i>	111
2.9.4	<i>Sympyla – Zwergfüßer</i>	111
2.10	<i>Arachnida – Spinnentiere</i>	111
2.10.1	<i>Acari – Milben</i>	111
2.10.2	<i>Araneae – Webspinnen</i>	112
2.10.3	<i>Opiliones – Weberknechte</i>	112
2.11	<i>Insecta (= Hexapoda) – Insekten</i>	112
2.11.1	<i>Auchenorrhyncha – Zikaden</i>	112
2.11.2	<i>Collembola – Springschwänze</i>	112
2.11.3	<i>Coleoptera – Käfer</i>	112
2.11.4	<i>Dermoptera – Ohrwürmer</i>	112
2.11.5	<i>Diptera – Zweiflügler</i>	112
2.11.6	<i>Ephemeroptera – Eintagsfliegen</i>	113
2.11.7	<i>Heteroptera – Wanzen</i>	113
2.11.8	<i>Hymenoptera – Hautflügler</i>	113
2.11.9	<i>Lepidoptera – Schmetterlinge</i>	113
2.11.10	<i>Mecoptera – Schnabelfliegen</i>	113

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.11.11	<i>Odonata</i> – Libellen.....	113
2.11.12	<i>Planipennia</i> – Netzflügler.....	114
2.11.13	<i>Protura</i> – Beintastler.....	114
2.11.14	<i>Psocodea</i> – Staubläuse.....	114
2.11.15	<i>Saltatoria</i> – Heuschrecken.....	114
2.11.16	<i>Sternorrhyncha</i> – Blattläuse & Blattflöhe	114
2.11.17	<i>Thysanoptera</i> – Fransenflügler	114
2.11.18	<i>Trichoptera</i> – Köcherfliegen.....	114
2.12	<i>Pisces</i> – Fische	114
2.13	<i>Amphibia</i> – Amphibien	115
2.14	<i>Aves</i> – Vögel	115
2.15	<i>Mammalia</i> – Säugetiere	115
3.	Auswertung	116
3.1	Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen	116
3.2	Auf den Roten Listen verzeichnete Arten	116
3.3	Fazit	118
	Literatur.....	118
	Danksagungen.....	118



Abb. 1: Am Samstag auf der "Brache an der Feldstr." in Witten (A. JAGEL).



Abb. 2: Nachts am Kemnader See mit einem Roten Amerikanischen Sumpfkrebs (A. JAGEL).



Abb. 3: Vogelbeobachtung am Morgen ... (S. WIGGEN).



Abb. 4: ... am See (S. WIGGEN).

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

1 Die Veranstaltung

Einleitung

Bereits zum siebten Mal richtete der Bochumer Botanische Verein einen regionalen GEO-Tag der Artenvielfalt aus, diesmal in Zusammenarbeit mit dem Ruhrverband, dem Freizeitzentrum Kemnade, den Biologischen Stationen Witten (NaWit) und Östliches Ruhrgebiet (BSÖR), dem Lehrstuhl für Evolutionsbiologie und Biodiversität der Tier der Ruhr-Universität Bochum (RUB), dem Arbeitskreis Pilzkunde Ruhr (APR), dem NABU Bochum und vielen weiteren Helfern. Im August 2014 wurde der Kemnader See 24 Stunden lang unter die Lupe genommen.

Das Gebiet

Der Kemnader See wurde als Ruhrstausee im Jahre 1979 fertiggestellt. Er dient in erster Linie als Trinkwasserreservoir für die Bevölkerung und zur Regulierung des Ruhrpegels, wird jedoch auch intensiv durch Sportler und Erholungssuchende genutzt. Trotzdem stellt der Kemnader See mit seiner Umgebung einen bedeutenden Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen dar, vor allem Wasservögel und aquatische Organismen.

Die Umgebung ist geprägt durch das Ruhtal, die Ruhr und den Ölbach als bedeutendem Zufluss. Aber auch die bewaldeten Ruhrhänge mit zahlreichen Bachtälern und Siepen am Steilhang auf der Nordseite sowie die Ruhr-Niederterrasse auf der Südseite mit Grünland, Besiedlung und der A43 haben Einfluss auf das Arteninventar.

Naturräumlich befindet sich das Untersuchungsgebiet am Nordrand des Süderberglands, wird aber auch beeinflusst durch die Lage am südlichen Rand des Ballungsraums Ruhrgebiet. Es betrifft neben Bochum am Nordufer auch die Stadtgebiete von Witten und Hattingen auf der südlichen Seeseite. Das Untersuchungsgebiet liegt in den Messtischblatt-Quadranten 4509/41 (Treffpunkt und Großteil des Sees) und 4509/43 (Wehr und Südwestseite).

Der Ablauf

In der Nacht wurden bei Heveney bis hin zur Autobahnbrücke Fledermäuse verhört und nach Krebsen und Amphibien Ausschau gehalten. Am frühen Morgen gingen die Ornithologen auf Tour und schauten sich ebenfalls in diesem Bereich um. Nach der offiziellen und öffentlichen Einführungsveranstaltung am Seglerhaus fuhr der Großteil der Gruppe mit dem Ausflugs-schiff "Kemnade" ans andere Ende des Sees zum Wehr bei Kemnade. Hier gab es eine Demonstration des Fischaufstiegs und die Fischarten der Ruhr wurden vorgestellt. Die Botaniker untersuchten daraufhin das Nordufer des Sees, die Entomologen hielten sich im Wesentlichen westlich des Seglerhauses auf. Die Mykologen nahmen sich den unteren Teil des Mailand-Tales vor. Der Lichenologe untersuchte ebenfalls die Bereiche nördlich des Sees und besuchte auch die zuführenden Waldsiepen. Der Ruhrverband bat einen Botaniker und einen Limologen an Bord eines Motorbootes und sammelte dabei Proben für die mikroskopischen Untersuchungen, die anschließend im Seglerhaus stattfanden. Am Nachmittag wurden die ersten Ergebnisse bei Kaffee und Kuchen zusammengetragen.

Am Nachmittag des Vortages hatte bereits die NAWIT (Naturschutzgruppe Witten – Biologische Station e. V.) eine naturkundliche Exkursion auf der Wittener Seite des Kemnader Sees angeboten. Hier befindet sich ein besonderes naturkundliches Kleinod im Bereich des Herbeder Freizeitschwerpunktes, die Brachfläche an der Feldstr., eine etwa 2 ha große Fläche mit verschiedenen Gewässern und Feuchtbereichen, aber auch blütenreichen Hochstaudenfluren. Sie wird seit nunmehr 30 Jahren von der Biologischen Station betreut. Zum Schutz der seltenen Tier- und Pflanzenarten ist das Gelände normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Arten, die ausschließlich auf dieser Fläche gefunden wurden, sind in der Liste markiert.

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

Teilnehmer

HOLGER BÄCKER, Bochum	NORBERT MAKEDONSKI, Essen
ARNE BEERMANN, Bochum	HELGA OTERSEN, BOCHUM
DIETER BERGMANN, Witten	FRIEDERIKE PAULISCH-KLEIN
CORINNE BUCH, Mülheim/Ruhr	Dr. PETRA PODRAZA, Essen
MARIANNE BUCH, Herne	TOBIAS RAUTENBERG, Bochum
BRIGITTE BÜSING, Bochum	HELGA ROSIEJAK
DOROTHEA ECKARD, Witten	HEIDE-LORE ROSS, Witten
CHRISTIAN EDLER, Bochum	JOCHEN ROSS, Witten
BIRGIT EHSES, Witten	CHRISTIAN RÜDEL, Herne
MARLENE ENGELS, Mülheim/Ruhr	CLAUS SANDKE, Bochum
Dr. PETER ENGELS, Bochum	ULRIKE SANDMANN, Overath
Dr. SIMON ENGELS, Mülheim/Ruhr	HANS-JÜRGEN SCHÄFER, Essen
Dr. WALTRAUD ENGELS, Bochum	PETER SCHILDGE, Witten
MICHAEL ERNST, Marl	ANTJE SCHLIEPER, Hattingen
RITA FRANKE, Bochum	Dr. CHRISTIAN SCHMIDT, Dresden
PETRA FUCHS, Witten	SIEGFRIED SCHNEIDER, Bochum
Dr. B. GRIMBERG	JÖRG SCHOLTEN, Viersen
BARBARA HACKEBARTH, Witten	TOBIAS SCHOLZ, Essen
HERMANN HACKEBARTH, Witten	ANNETTE SCHULTE, Gelsenkirchen
Prof. Dr. HENNING HAEUPLER, Bochum	ROSWITHA SCHULTE (Bochum)
URSULA HARTMANN	HANNAH SCHWEYEN, Bochum
ERHARD HELLMANN, Unna	ALISSA SPEICH, Essen
Dr. INGO HETZEL, Herten	TIM STARK, Schwelm
DIRK HÖVELMEYER	ROLF STEINBRINK, Bochum
Dr. WALTER HÜTHER, Bochum	Dr. REGINA THEBUD-LASSAK, Grevenbroich
Dr. KATHARINA JAEDICKE, Bochum	ABRAHAM VAN VEEN, Bochum
Prof. DR. WULF JAEDICKE, Bochum	DAVID VAN VEEN, Bochum
Dr. ARMIN JAGEL, Bochum	MIKEL VAN VEEN, Bochum
MARIE-ROSE JOOS, Essen	IRA VOGLER, Bottrop
THOMAS KALVERAM, Essen	THOMAS VOGT, Witten
Dr. TILL KASIELKE, Mülheim/Ruhr	LUDGER VORHOLT, Gelsenkirchen
CLAUDIA KATZENMEIER, Velbert	GUIDO WEBER, Bochum
ANKE KLUGE	HARTMUT WEBER, Wuppertal
RICHARD KÖHLER, Bochum	Dr. ALEXANDER WEIGAND, Bochum
JUTTA KOHN, Bochum	HENDRIK WEINDORF, Bochum
DIETRICH KOLBE, Witten	BARBARA WEISER, Bochum
RAMONA KRUPOP	MARTINA WEISS, Bochum
GISELA LADWIG, Witten	JANINE WIECZOREK
Dr. GöTZ HEINRICH Loos, Kamen	SIMON WIGGEN, Bochum
JAN MACHER, Bochum	HANNELORE WOLLSTEIN, Witten
DENNIS MAHR, Overath	DIETER GREGOR ZIMMERMANN, Düsseldorf

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2 Artenliste

Pilze

2.1 Fungi – Pilze

MICHAEL ERNST, RITA FRANKE, ERHARD HELLMANN, THOMAS KALVERAM, NORBERT MAKEDONSKI, HANS-JÜRGEN SCHÄFER, REGINA THEBUD-LASSAK

2.1.1 Ascomycota – Schlauchilze

- Annulohypoxylon multifforme* – Vielgestaltige Kohlenbeere
Coleroa robertiani – Ruprechtskraut-Kugelpilz
***Cordyceps ophioglossoides* (= *Elaphocordyceps ophioglossoides*) – Zungenkernkeule, RL 2**
Diatrype decorticata – Flächiges Buchen-Eckenscheibchen
Diatrypella favacea – Birkendiatrypella
Diatrypella quercina – Eichen-Eckenscheibchen
***Elaphomyces muricatus* – Stachelige Hirschtrüffel, RL 3**
Hypomyces chrysospermus – Goldschimmel (auf altem Röhrling)

- Hypoxylon fragiforme* – Rötliche Kohlenbeere
Hypoxylon howeianum – Zimtbraune Kohlenbeere (det. M. ERNST)
Leotia lubrica – Gallertkäppchen
Leptosphaeria acuta – Brennnessel-Kugelpilz
Melogramma spiniferum – Rasigkrustiger Buchenkugelpilz (an Buchenstumpf)
Nectria cinnabarina – Zinnoberroter Pustelpilz
Nodulisporium umbrinum (= *Isaria umbrina*)
Rhytisma acerinum – Ahorn-Runzelschorf
Trochila ilicina – Stechpalmendeckelbecherchen
Xylaria carpophila – Buchenfruchtschalen-Holzkeule
Xylaria polymorpha – Vielgestaltige Holzkeule

2.1.2 Basidiomycota – Ständerpilze

- Agaricus arvensis* – Weißer Anisegerling
Agrocybe pediades – Halbkugeliger Ackerling
Antrodiella semisupina – Knorpelige Weißfäuletramete
Boletus erythropus – Flockenstieler Hexenröhrling
Bovista plumbea – Bleigrauer Bovist
Cantharellus cibarius – Pfifferling
Clitocybe costata – Kerbrandiger Trichterling
Clitocybe phyllophila – Bleiweißer Trichterling
Dacrymyces stillatus – Zerfließende Gallertröhre
Daedalea quercina – Eichenwirrling
Daedaleopsis confragosa – Rötende Tramete
Datronia mollis – Großporige Datronie
Exidia nucleata (= *Myxarium nucleatum*) – Körnchendrüsing
Entoloma jahni – Weißer Holz-Stummelfuß-Rötling (det. Makedonski)
Fomes fomentarius – Zunderschwamm
Ganoderma applanatum – Flacher Lackporling
***Gloeoporus dichrous* – Zweifarbiger Porling, RL 1**
Gymnopus dryophilus – Waldfreund-Blasssporröbling
Hymenochaete rubiginosa – Umberbrauner Borstenscheibling
Inocybe rimosa – Kegeliger Risspilz (det. T. KALVERAM)
Langemannia gigantea – Riesenbovist
Marasmiellus vaillantii – Matter Zwergschwindling (auf Eichenblatt, det. T. KALVERAM)
Marasmius oreades – Nelkenschwindling
Marasmius rotula – Halsband-Schwindling
Mutinus caninus – Hundsrute
Mycena sanguinolenta – Purpurschneidiger Bluthelmling

- Panaeolina foenisecii* – Heu-Düngerling
Phellinus ferreus – Schmalsporiger Feuerschwamm (det. M. ERNST)
Piptoporus betulinus – Birken-Hautporling
Pluteus cervinus – Rehbrauner Dachpilz
Polyporus varius – Löwengelber Porling
Psathyrella candolleana – Behangener Faserling
Pycnoporus cinnabarinus – Zinnoberrote Tramete
Rickenella fibula – Gemeiner Heftelnabeling
Russula densifolia – Dichtblättriger Schwarztäubling
Russula mairei – Buchen-Speitäubling
Russula risigallina – Dottertäubling
Russula vesca – Speisetäubling
Russula violeipes – Violettieler Pfirsichtäubling
Schizophyllum commune – Gemeiner Spaltblättling
Scleroderma areolatum – Gefelderter Kartoffelbovist
Scleroderma citrinum – Dickschaliger Hartbovist
Scleroderma verrucosum – Dünnschaliger Kartoffelbovist (det. M. ERNST)
Steccherinum ochraceum – Ockerrötlicher Resupinatstacheling
Stereum hirsutum – Striegeliger Schichtpilz
Stereum rameale – Ästchenschichtpilz
Stereum subtomentosum – Samtiger Schichtpilz
Trametes hirsuta – Striegelige Tramete
Trametes versicolor – Schmetterlingstramete
Tylopilus felleus – Gallenröhrling
Vascellum pratense – Wiesen-Stäubling
Xerocomus chrysenteron – Rotfußröhrling
Xerula radicata – Wurzelnder Schleimröhrling

2.1.3 Schleimpilze

- Lycogala epidendrum* – Blutmilchpilz

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.2 Lichenes – Flechten (Nomenklatur nach WIRTH & al. 2013)

DIETER GREGOR ZIMMERMANN

Substrate: B = Beton, E = Erde, G = Gestein (Felsen, Felsblöcke, Steine), H = Totholz, M = Mauern, R = Rinde

- Acarospora nitrophila*, G
***Alyxoria ochrocheila* (= *Opegrapha ochrocheila*), RL 2, in einer ausgehöhlten Hainbuche,
Erstfund für Westfalen!**
Amandinea punctata, G, R
Anisomeridium polypori, R
***Arthonia radiata*, RL 3, R**
Arthonia spadicea, R
Bacidina chlorotica, G (auf kleinen Steinen am Boden)
***Caeruleum heppii* (= *Acarospora heppii*), RL NRW 3, G (auf kleinen Steinen am Boden)**
***Caloplaca cerinelloides*, RL 3, R (auf Holunder)**
Caloplaca chlorina, G
Caloplaca citrina, B, G, M
Caloplaca flavocitrina, G
Caloplaca holocarpa, G
Caloplaca oasis, B, G
Caloplaca obscurella, R (auf Pappel, fruchtend)
Candelaria concolor, R
Candelariella aurella, B, G
Candelariella reflexa, R
Candelariella vitellina, G
Catillaria nigroclavata, R
***Chaenotheca trichialis*, RL 3, R (in Borkenrissen auf Eiche)**
Circinaria contorta subsp. *contorta* (= *Aspicilia contorta* subsp. *contorta*), B, G
Cladonia coniocraea, E, R
Cladonia fimbriata, E
Coenogonium pineti, R
Collema crispum, E
Collema tenax, E
***Diploicia canescens*, RL 3, R (auf Pappel)**
Evernia prunastri, R
Flavoparmelia caperata, R
***Graphis scripta*, RL 3, R (auf Esche)**
Hyperphyscia adglutinata, R
Hypocenomyce scalaris, R
Hypogymnia physodes, R
Jamesiella anastomosans, R
Lecania cyrtella, R
Lecania inundata, M
Lecania naegeli, R
Lecanora carpinea, R
Lecanora chlarotera, R
Lecanora compallens, R
Lecanora dispersa, G
Lecanora hagenii, R
Lecanora muralis, B, G, M, R
Lecanora polytropa, G
Lecanora saligna, H (auf Weidepfosten)
***Lecanora sambuci*, RL 2, R (auf Holunder)**
Lecidella elaeochroma, R
Lecidella stigmataea, B, G
Lepraria incana, R
Melanelia glabratula, R
Micarea denigrata, H (auf Weidepfosten)
Micarea micrococca, H (Fallholz)
***Normandina pulchella*, RL 2, R (auf Feld-Ahorn)**
Opegrapha rufescens, R
Parmelia sulcata, R
Parmotrema perlatum, R
Phaeophyscia orbicularis, B, G, R
Phlyctis argena, R
Physcia adscendens, R
Physcia caesia, B, G
Physcia tenella, B, G, R
Physconia grisea, R
Piccolia ochrophyra, R (auf Holunder)
Placynthiella icmalea, E, H, (auf Weidepfosten)
***Pleurosticta acetabulum*, RL 3, R (auf Berg-Ahorn)**
Polycauliona candelaria (= *Xanthoria candelaria*), R
Polycauliona polycarpa (= *Xanthoria polycarpa*), R
Pseudosagedia aenea (= *Porina aenea*), R
Pseudosagedia chlorotica (= *Porina chlorotica*), G (auf kleinen Steinen am Boden)
Psilolechia lucida, G
Punctelia jeckeri, R
Punctelia subrudecta, R
Ramalina farinacea, R
Ramonia interjecta, R (auf Holunder)
Rhizocarpon reductum, G
Rinodina gennarii, G
Rusavskia elegans (= *Xanthoria elegans*), B
Sarcogyne regularis, G (auf kleinen Steinen am Boden)
Thelocarpon intermediellum, G (auf kleinen Steinen an Wurzelstellern von am 9. Juni 2014 umgefallenen Buchen)
Thelocarpon lichenicola, G (auf kleinen Steinen an Wurzelstellern von am 9. Juni 2014 umgefallenen Buchen)
Thelocarpon magnussonii, G (auf kleinen Steinen an Wurzelstellern von am 9. Juni 2014 umgefallenen Buchen)
Trapeliopsis flexuosa, H (auf Weidepfosten)
Trapeliopsis granulosa, H (auf Weidepfosten)
Trapeliopsis pseudogranulosa, E
Verrucaria bryoctona, E
Verrucaria muralis, B, G
Verrucaria nigrescens, B, G
Vezdaea leprosa, E
Xanthoria calcicola, M
Xanthoria parietina, B, G, H, M, R

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

Pflanzen

2.3 Algen

PETRA PODRAZA

Cladophorales gen spec. – Grünalge
Hydrodycyon reticulatum – Wassernetz

2.4 Bryophyta – Moose

<i>Brachythecium rutabulum</i> – Krücken-Kurzbüchsenmoos	<i>Marchantia polymorpha</i> subsp. <i>ruderale</i> – Ruderales Brunnenlebermos
<i>Bryum argenteum</i> – Silbermoos	<i>Metzgeria furcata</i> – Gabeliges Igelhaubenmoos
<i>Calliergonella cuspidata</i> – Spießmoos	<i>Radula complanata</i> – Flachblättriges Kratzmoos
<i>Ceratodon purpureus</i> – Purpurstieliges Hornzahnmoos	<i>Rhytidadelphus squarrosus</i> – Sparriger Runzelmoos
<i>Frullania dilatata</i> – Breites Sackmoos	<i>Scleropodium purum</i> – Grünstängelmoos
<i>Grimmia pulvinata</i> – Polster-Kissenmoos	<i>Tortula muralis</i> – Mauer-Drehzahnmoos

2.5 Kormophyta – Farn- und Blütenpflanzen

CORINNE BUCH, HENNING HAEUPLER, INGO HETZEL, ARMIN JAGEL, TILL KASIELKE, RICHARD KÖHLER, GÖTZ HEINRICH LOOS

Abkürzungen: agg. = Aggregat, E = eingebürgert, K = kultiviert, angepflanzt,
S = synanthrop, s. l. = sensu lato, s. str. = sensu stricto

2.5.1 Pteridophyta – Farngewächse

<i>Asplenium ruta-muraria</i> – Mauerraute	<i>Athyrium filix-femina</i> – Wald-Frauenfarn
<i>Asplenium scolopendrium</i> – Hirschzunge	<i>Dryopteris filix-mas</i> – Männlicher Wurmfarne
<i>Asplenium trichomanes</i> s. l. – Braunstieleriger Streifenfarn	<i>Equisetum arvense</i> – Acker-Schachtelhalm

2.5.2 Gymnospermae – Nacktsamer

Taxus baccata – Europäische Eibe, K, S

2.5.3 Angiospermae – Blütenpflanzen

<i>Acer campestre</i> – Feld-Ahorn	<i>Arctium lappa</i> – Große Klette
<i>Acer platanoides</i> – Spitz-Ahorn	<i>Arctium minus</i> – Kleine Klette
<i>Acer pseudoplatanus</i> – Berg-Ahorn	<i>Arenaria serpyllifolia</i> – Quendelblättriges Sandkraut
<i>Acer pseudoplatanus</i> f. <i>atropurpurea</i>	<i>Arrhenatherum elatius</i> – Glatthafer
<i>Achillea millefolium</i> agg. – Artengruppe Wiesen-Schafgarbe	<i>Artemisia vulgaris</i> – Gewöhnlicher Beifuß
Achillea ptarmica – Sumpf-Schafgarbe, Vorwarnliste	<i>Arum maculatum</i> – Gefleckter Aronstab
<i>Acorus calamus</i> – Kalmus	<i>Atriplex patula</i> – Spreizende Melde
<i>Aegopodium podagraria</i> – Giersch	<i>Atriplex prostrata</i> – Spieß-Melde
<i>Agrostis capillaris</i> – Rotes Straußgras	<i>Bellis perennis</i> – Gänseblümchen
<i>Agrostis gigantea</i> – Großes Straußgras	<i>Betula pendula</i> – Hänge-Birke
<i>Agrostis stolonifera</i> – Weißes Straußgras	<i>Bidens anomala</i> – Unnormaler Schwarzfrüchtiger Zweizahn
<i>Alchemilla xanthochlora</i> – Gelbgrüner Frauenmantel	<i>Bidens frondosa</i> – Schwarzfrüchtiger Zweizahn
<i>Alisma plantago-aquatica</i> – Gewöhnlicher Froschlöffel (Feldstr.)	<i>Bidens tripartita</i> – Dreiteiliger Zweizahn
<i>Alliaria petiolata</i> – Knoblauchsrauke	<i>Bromus hordeaceus</i> – Weiche Trespe
<i>Allium vineale</i> – Weinberg-Lauch	<i>Bromus sterilis</i> – Taube Trespe
<i>Alnus glutinosa</i> – Schwarz-Erle	<i>Bryonia dioica</i> – Rotbeerrige Zaunrübe
<i>Alopecurus pratensis</i> – Wiesen-Fuchsschwanz	Butomus umbellatus – Schwanenblume, RL NRW 3, SÜBL 2
<i>Amelanchier lamarckii</i> – Kupfer-Felsenbirne, K	<i>Calamagrostis epigejos</i> – Land-Reitgras
<i>Angelica archangelica</i> – Erz-Engelwurz	<i>Calystegia sepium</i> – Zaun-Winde
<i>Angelica sylvestris</i> – Wald-Engelwurz	<i>Campanula rotundifolia</i> – Rundblättrige Glockenblume
<i>Anthriscus sylvestris</i> – Wiesen-Kerbel	<i>Campanula trachelium</i> – Nesselblättrige Glockenblume
	<i>Capsella bursa-pastoris</i> – Hirntäschelkraut

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

- Carduus crispus* s. l. – Krause Distel
Carex hirta – Behaarte Segge
***Carex paniculata* – Rispen-Segge, RL SÜBL 3**
Carpinus betulus – Hain-Buche
Centaurea jacea agg. – Artengruppe Wiesen-Flockenblume
***Centaurium erythraea* – Gewöhnliches Tausendgüldenkraut, Vorwarnliste NRW (Feldstr.)**
***Cerastium arvense* – Acker-Hornkraut, Vorwarnliste NRW**
Cerastium holosteoides – Gewöhnliches Hornkraut
Ceratophyllum demersum – Raues Hornblatt
Chaerophyllum temulum – Taumel-Kälberkropf
Chelidonium majus – Schöllkraut
Chenopodium album subsp. *album* – Gewöhnlicher Weißen Gänsefuß
Chenopodium album f. *lanceolatum*
Chenopodium album f. *praeacutum*
Chenopodium album subsp. *pedunculare* – Stielblütiger Weißen Gänsefuß
Chenopodium polyspermum – Vielsamiger Gänsefuß
Chenopodium rubrum – Roter Gänsefuß
Cirsium arvense – Acker-Kratzdistel
Cirsium palustre – Sumpf-Kratzdistel
Cirsium vulgare – Gewöhnliche Kratzdistel
Clematis vitalba – Gewöhnliche Waldrebe
Cornus mas – Kornelkirsche, K
Cornus sanguinea – Roter Hartriegel, K, S
Corylus avellana – Haselnuss
Corylus maxima – Lambertsnuss, K
Cotoneaster ×suecicus – Schwedische Zwergmispel, K, S
Crataegus laevigata – Zweigriffliger Weißdorn
Crataegus monogyna – Eingriffliger Weißdorn
Crepis biennis – Wiesen-Pippau, S
Crepis capillaris – Kleinköpfiger Pippau
Cuscuta europaea – Europäische Nesselseide
Cymbalaria muralis – Mauer-Zimbelkraut
Dactylis glomerata – Wiesen-Knäuelgras
Daucus carota – Wilde Möhre
Deschampsia cespitosa – Rasen-Schmiele
Deschampsia flexuosa – Draht-Schmiele
Dipsacus fullonum – Wilde Karde (Feldstr.)
Echinochloa crus-galli – Hühnerhirse
Echium vulgare – Gewöhnlicher Natternkopf
Eleocharis vulgaris – Gewöhnliche Sumpfbinsen (Feldstr.)
Elodea nuttallii – Schmalblättrige Wasserpest, E
Elymus repens – Gewöhnliche Quecke
Epilobium angustifolium – Schmalblättriges Weidenröschen
Epilobium ciliatum – Drüsiges Weidenröschen
Epilobium ciliatum × *E. parviflorum*
Epilobium hirsutum – Zottiges Weidenröschen
Epilobium lamyi s. l. – Graugrünes Weidenröschen i. w. S.
Epilobium montanum – Berg-Weidenröschen
- Epilobium parviflorum* – Kleinblütiges Weidenröschen
Epilobium roseum – Rosenrotes Weidenröschen
Epilobium tetragonum – Vierkantiges Weidenröschen
Epipactis helleborine – Sumpf-Stendelwurz
Erigeron annuum s. l. – Einjähriges Berufkraut i. w. S.
Erigeron canadensis – Kanadisches Berufkraut, E
Euonymus europaeus – Pfaffenhütchen, K
Eupatorium cannabinum – Wasserdost
Euphorbia helioscopia – Sonnenwend-Wolfsmilch
Fagus sylvatica – Rot-Buche
Fallopia ×bohemica – Bastard-Staudenknöterich, E
Fallopia convolvulus – Gewöhnlicher Windenknöterich
Fallopia dumetorum – Hecken-Windenknöterich
Fallopia japonica – Japanischer Staudenknöterich, E
Festuca arundinacea – Rohr-Schwingel
Festuca brevipila – Raublättriger Schwingel, E
Festuca nigrescens – Schwärzlicher Wiesen-Schwingel
Festuca pratensis – Wiesen-Schwingel
Festuca rubra s. str. – Gewöhnlicher Rot-Schwingel
Filipendula ulmaria – Großes Mädesüß
Fragaria vesca – Wald-Erdbeere
Fraxinus excelsior – Gewöhnliche Esche
Galeobdolon argenteum – Silberblättrige Goldnessel, E
Galeopsis tetrahit – Stechender Hohlzahn
Galinsoga ciliata – Bewimpertes Knopfkraut
Galium album – Weißes Labkraut
Galium aparine – Kleb-Labkraut
Geranium molle – Weicher Storchschnabel
Geranium pusillum – Kleiner Storchschnabel
Geranium robertianum – Stinkender Storchschnabel
Geum urbanum – Echte Nelkenwurz
Glechoma hederacea – Gundermann
Glyceria fluitans s. str. – Flutender Schwaden i. e. S.
Glyceria maxima – Wasser-Schwaden
Hedera helix – Efeu
Heracleum mantegazzianum – Riesen-Bärenklau, Herkulesstaude, E
Heracleum sphondylium – Wiesen-Bärenklau
Herniaria glabra – Kahles Bruchkraut
Hieracium aurantiacum – Orangerotes Habichtskraut, E
Hieracium caespitosum – Wiesen-Habichtskraut
Hieracium pilosella – Mausohr-Habichtskraut
Hieracium piloselloides – Florentiner Habichtskraut
Hieracium sabaudum subsp. *eminens* – Savoyer Habichtskraut
Holcus lanatus – Wolliges Honiggras
Hordeum murinum – Mäuse-Gerste
Humulus lupulus – Hopfen
Hypericum dubium – Stumpfkantiges Johanniskraut
Hypericum perforatum – Tüpfel-Johanniskraut
Hypericum tetrapterum – Geflügeltes Johanniskraut
Hypochoeris radicata – Gewöhnliches Ferkelkraut
Ilex aquifolium – Stechpalme, Hülse
Impatiens glandulifera – Drüsiges Springkraut, E
Inula conyzae – Dürrwurz-Alant

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

- Iris pseudacorus* – Gelbe Schwertlilie
Juglans regia – Walnussbaum, S
Juncus articulatus – Glieder-Binse (Feldstr.)
Juncus effusus – Flatter-Binse
Juncus tenuis – Zarte Binse
Lactuca serriola – Kompass-Lattich
Lamium album – Weiße Taubnessel
Lamium maculatum – Gefleckte Taubnessel
Lapsana communis – Rainkohl
Lathyrus latifolius – Breitblättrige Platterbse, S
Lathyrus sylvestris – Wilde Platterbse (Feldstr.)
Lemna gibba – Buckelige Wasserlinse
Lemna minor – Kleine Wasserlinse
Lemna minuta – Zierliche Wasserlinse
***Lemna trisulca* – Dreifurchige Wasserlinse, RL
NRW 3, SÜBL 3**
Leontodon autumnalis – Herbst-Löwenzahn
Ligustrum vulgare – Gewöhnlicher Liguster, K, S
Linaria vulgaris – Gewöhnliches Leinkraut
Lolium perenne – Ausdauernder Lolch
Lonicera xylosteum – Rote Heckenkirsche, S
Lotus corniculatus – Gewöhnlicher Hornklee
Lotus sativus – Saat-Hornklee, E
Lupinus polyphyllus – Vielblättrige Lupine, E (Feldstr.)
Lycopus europaeus – Wolfstrapp
Lysimachia vulgaris – Gewöhnlicher Gilbweiderich
Lythrum salicaria – Blutweiderich
***Malva sylvestris* – Wilde Malve, RL SÜBL 3**
Matricaria discoidea – Strahlenlose Kamille
Medicago lupulina – Hopfen-Klee
Mentha aquatica – Wasser-Minze
Mentha × verticillata – Quirl-Minze
Mentha × villosa f. *alopecuroides* – Zottige Minze
Myosotis scorpioides s. str. – Sumpf-Vergissmeinnicht
i. e. S.
Myriophyllum spicatum – Ähriges Tausendblatt
Nuphar lutea – Gelbe Teichrose
Oenothera biennis agg. – Artengruppe Gewöhnliche
Nachtkerze, E
Origanum vulgare – Gewöhnlicher Dost
Oxalis repens – Kriechender Sauerklee, E
Papaver rhoeas – Klatsch-Mohn
Parthenocissus inserta – Wilder Wein, S
Pastinaca sativa subsp. *pratensis* – Wilder Pastinak
Persicaria amphibia – Wasser-Knöterich
Persicaria hydropiper – Wasserpfeffer
Persicaria lapathifolia subsp. *brittingeri* – Fluss-
Ampfer-Knöterich
Persicaria lapathifolia subsp. *lapathifolia* –
Gewöhnlicher Ampfer-Knöterich
Persicaria lapathifolia subsp. *pallida* – Acker-Ampfer-
Knöterich
Persicaria maculosa – Floh-Knöterich
Persicaria mitis – Milder Knöterich
Phalaris arundinacea – Rohr-Glanzgras
Phleum pratense – Wiesen-Lieschgras
Phragmites australis – Schilf
Picris echiaoides – Natternkopf-Bitterkraut, S
Picris hieracioides – Gewöhnliches Bitterkraut
Plantago lanceolata – Spitz-Wegerich
Plantago major s. str. – Breit-Wegerich i. e. S.
Poa annua – Einjähriges Rispengras
Poa humilis – Bläuliches Rispengras
Poa nemoralis – Hain-Rispengras
Poa trivialis – Gewöhnliches Rispengras
Polygonum arenastrum s. l. – Trittrasen-
Vogelknöterich i. w. S.
Polygonum aviculare s. l. – Gewöhnlicher
Vogelknöterich i. w. S.
Populus nigra 'Italica' – Säulenpappel, K
***Potamogeton berchtoldii* – Berchtolds Laichkraut,
RL SÜBL 3**
Potamogeton pectinatus – Kamm-Laichkraut
Potentilla anserina – Gänse-Fingerkraut
Potentilla reptans – Kriechendes Fingerkraut
Prunella vulgaris – Kleine Braunelle
Prunus avium – Vogel-Kirsche
Prunus padus – Gewöhnliche Traubenkirsche
Prunus serotina – Spätblühende Traubenkirsche, K, S
Prunus spinosa – Schlehe, Schwarzdorn
Pteridium aquilinum – Adlerfarn
Quercus robur – Stiel-Eiche
Ranunculus acris – Scharfer Hahnenfuß
Ranunculus repens – Kriechender Hahnenfuß
Reseda lutea – Gelbe Resede
Reseda luteola – Färber-Resede, Färber-Wau
Robinia pseudoacacia – Robinie, K, S
Rosa canina s. str. – Hunds-Rose i. e. S, K
Rosa corymbifera – Hecken-Rose, K
Rosa rubiginosa – Wein-Rose, K
Rosa rugosa – Kartoffel-Rose, K
Rosa spinosissima var. *altaica* – Bibernell-Rose, K
Rubus adspersus – Hainbuchenblättrige Brombeere
Rubus anisacanthiopsis – Hakenstachelige Brombeere
Rubus armeniacus – Armenische Brombeere, E
Rubus bochumensis – Bochumer Brombeere
Rubus caesius – Kratzbeere
Rubus camptostachys – Wimper-Haselblattbrombeere
Rubus elegantispinosus – Schlankstachelige
Brombeere
Rubus geniculatus – Geknierte Brombeere
Rubus idaeus – Himbeere
Rubus ignoratus – Unerkannte Brombeere
Rubus macrophyllus – Großblättrige Brombeere
Rubus montanus – Mittelgebirgs-Brombeere
Rubus nessensis – Halbaufrechte Brombeere
Rubus pedemontanus – Träufelspitzen-Brombeere
Rubus winteri – Winters Brombeere
Rumex acetosa – Großer Sauerampfer
Rumex conglomeratus – Knäuel-Ampfer
Rumex crispus – Krauser Ampfer
Rumex hydrolapathum – Fluss-Ampfer
Rumex obtusifolius – Stumpfblättriger Ampfer
Sagina procumbens – Niederliegendes Mastkraut
***Sagittaria sagittifolia* – Gewöhnliches Pfeilkraut,
RL SÜBL 2**

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

<i>Salix alba</i> – Silber-Weide	<i>Stachys ×ambigua</i> – Zweifelhafter Ziest
<i>Salix aurita</i> – Öhrchen-Weide	<i>Stachys palustris</i> – Sumpf-Ziest
<i>Salix caprea</i> – Sal-Weide	<i>Stachys sylvatica</i> – Wald-Ziest
<i>Salix cinerea</i> – Grau-Weide	<i>Stellaria aquatica</i> – Wasserdarm
<i>Salix fragilis</i> – Bruch-Weide	<i>Stellaria holostea</i> – Große Sternmiere
<i>Salix purpurea</i> subsp. <i>lambertiana</i> – Purpur-Weide	<i>Stellaria media</i> s. str. – Vogel-Miere i. e. S.
<i>Salix ×reichardtii</i> – Reichardts Weide	<i>Symporicarpos rivularis</i> – Knallerbesenstrauch, K
<i>Salix ×rubens</i> – Fahle Weide	<i>Symphyotrichum novi-belgii</i> agg. – Artengruppe
<i>Salix ×rubra</i> – Blend-Weide	Neubelgien-Aster, E
<i>Salix viminalis</i> – Korb-Weide	<i>Sympyrum officinale</i> – Gewöhnlicher Beinwell
<i>Sambucus nigra</i> – Schwarzer Holunder	<i>Sympyrum ×uplandicum</i> – Comfrey, E
<i>Saponaria officinalis</i> – Gewöhnliches Seifenkraut	<i>Tanacetum vulgare</i> – Rainfarn
<i>Scirpus sylvaticus</i> – Wald-Simse (Feldstr.)	<i>Taraxacum baeckiiiforme</i>
<i>Scrophularia nodosa</i> – Knoten-Braunwurz	<i>Taraxacum spec.</i> – Löwenzahn
<i>Scrophularia umbrosa</i> subsp. <i>umbrosa</i> – Geflügelte Braunwurz	<i>Teucrium scorodonia</i> – Salbei-Gamander
<i>Scutellaria galericulata</i> – Sumpf-Helmkraut	<i>Thymus pulegioides</i> – Feld-Thymian
<i>Sempervivum tectorum</i> – Dach-Hauswurz, S	<i>Tilia cordata</i> – Winter-Linde, K, S
<i>Senecio inaequidens</i> – Schmalblättriges Greiskraut, E	<i>Tilia ×flaccida</i> – Amerikanische Linde K
<i>Senecio jacobaea</i> – Jakobs-Greiskraut	<i>Tilia ×vulgaris</i> – Holländische Linde, K
<i>Senecio vulgaris</i> – Gewöhnliches Greiskraut	<i>Torilis japonica</i> – Kletten-Kerbel
<i>Silene dioica</i> – Rote Lichtnelke	<i>Trifolium dubium</i> – Zwerg-Klee
<i>Silene latifolia</i> subsp. <i>alba</i> – Weiße Lichtnelke	<i>Trifolium hybridum</i> – Schweden-Klee, E
<i>Silene vulgaris</i> – Gewöhnliche Lichtnelke	<i>Trifolium pratense</i> subsp. <i>sativum</i> – Saat-Rot-Klee, E
<i>Sisymbrium officinale</i> – Wegrakte	<i>Trifolium repens</i> – Weiß-Klee
<i>Solanum decipiens</i> – Drüsiger Schwarzer Nachtschatten	<i>Tripleurospermum inodorum</i> – Geruchlose Kamille
<i>Solanum dulcamara</i> – Bittersüßer Nachtschatten	<i>Tussilago farfara</i> – Huflattich
<i>Solanum nigrum</i> s. str. – Gewöhnlicher Schwarzer Nachtschatten	<i>Typha latifolia</i> – Breitblättriger Rohrkolben
<i>Solidago gigantea</i> var. <i>serotina</i> – Späte Goldrute, E	<i>Urtica dioica</i> – Große Brennnessel
<i>Sonchus arvensis</i> – Acker-Gänsedistel	<i>Valeriana excelsa</i> – Kriechender Arznei-Baldrian
<i>Sonchus asper</i> – Raué Gänsedistel	<i>Verbascum nigrum</i> – Schwarze Königskerze (Feldstr.)
<i>Sonchus oleraceus</i> – Kohl-Gänsedistel	<i>Verbascum thapsus</i> – Kleinblütige Königskerze
<i>Sonchus palustris</i> – Sumpf-Gänsedistel	<i>Veronica arvensis</i> – Feld-Ehrenpreis
<i>Sorbus aucuparia</i> – Eberesche	<i>Veronica beccabunga</i> – Bachbunge
<i>Sparganium emersums</i> – Einfacher Igelkolben	<i>Veronica filiformis</i> – Faden-Ehrenpreis
<i>Sparganium erectum</i> agg. – Artengruppe Ästiger Igelkolben	<i>Veronica officinalis</i> – Wald-Ehrenpreis
<i>Spiraea ×pseudosalicifolia</i> , K	<i>Veronica persica</i> – Persischer Ehrenpreis, E
<i>Spirodela polyrhiza</i> – Vielwurzelige Teichlinse, RL NRW 3, SÜDB 3	<i>Veronica serpyllifolia</i> – Quendelblättriger Ehrenpreis
	<i>Viburnum lantana</i> – Wolliger Schneeball, K
	<i>Vicia cracca</i> – Vogel-Wicke
	<i>Viola arvensis</i> – Acker-Stiefmütterchen

Wirbellose Tiere

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER, WALTER HÜTHER, ANNETTE SCHULTE, PETRA PODRAZA, ARNE BEERMANN, JAN MACHER, HANNAH SCHWEYEN, ALEXANDER WEIGAND

2.6 *Plathelminthes* – Plattwürmer

ARNE BEERMANN & al.

Dugesia lugubris oder *polychroa*

2.7 *Mollusca* – Weichtiere (Schnecken und Muscheln)

ANNETTE SCHULTE, ARNE BEERMANN & al.

2.7.1 *Bivalvia* – Muscheln

Corbicula fluminea – Asiatische Körbchenmuschel

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.7.2 *Gastropoda – Schnecken*

Ancylus fluviatilis – Flussmützenschnecke
Arion subfuscus – Hellbraune Wegschnecke (Feldstr.)
Bithynia tentaculata – Gemeine Schnauzenschnecke
Cepaea nemoralis – Hain-Bänderschnecke
Discus rotundatus – Gefleckte Schüttelschnecke (Feldstr.)
Gyraulus spec. – Posthörnchen

Hygromia cinctella – Kantige Laubschnecke
Physa fontinalis – Quellblasenschnecke
Physella acuta – Spitze Blasenschnecke
Potamopygrus antipodarum – Neuseeländische Deckelschnecke
Succinea putris – Gemeine Bernsteinschnecke

2.8 *Crustacea – Krebstiere*

2.8.1 *Amphipoda – Flohkrebse*

ARNE BEERMANN & al.

Dikerogammarus villosus – Großer Höckerflohkrebs

Gammarus roeseli – Flussflohkrebs

2.8.2 *Decapoda – Zehnfußkrebse*

SIMON WIGGEN

Cambarus affinis – Kamberkrebs

Procambarus clarkii – Amerik. Roter Sumpfkrebs

2.8.3 *Isopoda – Asseln*

CHRISTIAN SCHMIDT

Armadillidium vulgare – Gemeine Rollassel
Asellus aquaticus – Wasserassel
Hyloniscus riparius
Oniscus asellus – Mauerassel
Philoscia muscorum – Moosassel

Platyarthrus hoffmannseggii – Ameisenassel
Porcellio scaber – Kellerassel
Trachelipus rathkii
Trichoniscus pusillus

2.8.4 *Mysida – Schwebgarnelen*

PETRA PODRAZA

Hemimysis anomala – Rote Schwebgarnele

2.8.5 *Onychura – Krallenschwänze*

PETRA PODRAZA

Daphnia magna – "Wasserfloh"

2.9 *Myriapoda – Tausendfüßer*

CHRISTIAN SCHMIDT, WALTER HÜTER

2.9.1 *Chilopoda – Hundertfüßer*

Cryptops parisi
Lithobius forficatus – Gemeiner Steinläufer

Lithobius microps
Schendyla nemorens

2.9.2 *Diplopoda – Doppelfüßer*

Chordeuma silvestre – Einreihiger Glattsamenfüßer
Cylindroiulus caeruleocinctus – Gemeiner Feldschnurfüßer

Cylindroiulus punctatus – Gepunkteter Schnurfüßer

2.9.3 *Paropoda – Wenigfüßer*

Decapauporus gracilis

Paropus lanceolatus

2.9.4 *Sympyla – Zwergfüßer*

Scutigerella spec.

2.10 *Arachnida – Spinnentiere*

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

2.10.1 *Acari – Milben*

Aceria eriobia
Aceria macrochela – Beutelgallmilbe

Aceria macrorhyncha – Hörnchengallmilbe

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.10.2 Araneae – Webspinnen

Anyphaena accentuata – Auffällige Zartspinne
Araneus diadematus – Kreuzspinne
Argiope bruennichi – Wespenspinne
Diaea dorsata – Grüne Krabbenspinne
Enoplognatha ovata
Larinoides cornutus – Schilfradspinne
Larinoides sclopetarius – Brücken-Kreuzspinne

Linyphia triangularis – Baldachinspinne (Feldstr.)
Metellina segmentata – Herbstspinne
Paidiscura pallens – Blasse Kugelspinne
Pisaura mirabilis – Listspinne
Tegenaria atrica – Gemeine Winkelspinne
Tenuiphantes tenuis – Gemeine Zartweberin (Feldstr.)
Tetragnatha montana – Bergstreckerspinne

2.10.3 Opiliones – Weberknechte

Dicranopalpus ramosus
Leiobunum rotundum (Feldstr.)

2.11 Insecta (= Hexapoda) – Insekten

2.11.1 Auchenorrhyncha – Zikaden

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

Aphrophora alni – Erlenschaumzikade (Feldstr.)
Balclutha punctata – Gemeine Winterzirpe
Deltoccephalus pulicaris – Wiesen-Flohzirpe

Eupteryx calcarata – Rain-Nesselblattzikade
Javesella pellucida – Wiesen-Spornzikade
Zygina pulchra – Diadem-Blattzikade

2.11.2 Collembola – Springschwänze

WALTER HÜTHER

Folsomia quadrioculata
Heteromurus nitidus
Isotomiella minor
Lepidocyrtus cyaneus
Lepidocyrtus lanuginosus

Megalothorax minimus
Neanura muscorum
Parisotoma notabilis
Pseudosinella alba
Sminthurinus reticulatus

2.11.3 Coleoptera – Käfer

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

Agelastica alni – Blauer Erlenblattkäfer
Betulapion simile
Brachypterus urticae – Brennnesselglanzkäfer
Chaetocnema hortensis
Chrysolina fastuosa – Prächtiger Blattkäfer (Feldstr.)
Halyzia sedecimguttata – Sechzehnfleckiger
 Marienkäfer
Longitarsus ferrugineus
Neocrepidodera ferruginea

Ocyphus olens – Schwarzer Moderkäfer (Feldstr.)
Paradromius linearis (Feldstr.)
Propylea quatuordecimpunctata – Vierzehnpunkt-
 Marienkäfer
Psylllobora vigintiduopunctata – Zweiundzwanzigpunkt-
 Marienkäfer
Rugilus rufipes
Trichosirocalus troglodytes – Spitzwegerich-
 Borstenrüssler

2.11.4 Dermaptera – Ohrwürmer

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

Apterygida media – Gebüschohrwurm
Forficula auricularia – Gemeiner Ohrwurm

2.11.5 Diptera – Zweiflügler

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

Coremacra marginata – Melierte Schneckenfliege
 (Feldstr.)
Cynomyia mortuorum – Totenfliege
Episyrrhus balteatus – Hainschwebfliege
Eristalis spec.
Eristalis tenax – Mistbiene
Eupeodes corollae – Gemeine Feldschwebfliege
Gymnosoma rotundatum
Lucilia silvarum
Melanostoma mellinum – Glänzende Schwarzkopf-
 Schwebfliege

Nemopoda nitidula
Phasia barbifrons (Feldstr.)
Pollenia rufis
Sphaerophoria scripta – Gemeine Langbauch-
 schwebfliege
Syritta pipiens – Keulenschwebfliege
Themira annulipes
Themira lucida
Trypetoptera punctulata – Gepunktete Hornfliege
 (Feldstr.)

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.11.6 *Ephemeroptera* – Eintagsfliegen

ARNE BEERMANN & al.

Cloeon dipterum

2.11.7 *Heteroptera* – Wanzen

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

<i>Adelphocoris quadripunctatus</i> – Vierpunktige Zierwanze (Feldstr.)	<i>Lygus pratensis</i> – Gemeine Wiesenwanze
<i>Aelia acuminata</i> – Getreidewanze (Feldstr.)	<i>Monosynamma bohemanni</i>
<i>Apolygus lucorum</i>	<i>Nabis rugosus</i> – Rotbraune Sichelwanze
<i>Aquarius paludum</i>	<i>Notostira elongata</i> – Grasweichwanze
<i>Cymatia rogenhoferi</i>	<i>Orius laticollis</i>
<i>Deraeocoris lutescens</i> – Glänzende Weichwanze	<i>Orius vicinus</i>
<i>Dictyla humuli</i> – Beinwell-Gitterwanze	<i>Palomena prasina</i> – Grüne Stinkwanze
<i>Elasmucha grisea</i> – Fleckige Brutwanze (Feldstr.)	<i>Pentatomia rufipes</i> – Rotbeinige Baumwanze
<i>Gerris lacustris</i> – Gemeiner Wasserläufer	<i>Phytocoris varipes</i> (Feldstr.)
<i>Himacerus apterus</i> – Baumsichelwanze	<i>Sigara nigrolineata</i> (Feldstr.)
<i>Himacerus mirmicoides</i> – Ameisensichelwanze	<i>Sigara striata</i>
<i>Ilyocoris cimicoides</i> – Schwimmwanze	<i>Stenodema calcarata</i> – Rotbeinige Graswanze (Feldstr.)
<i>Kleidocerys resedae</i> – Birkenwanze	<i>Stenodema laevigata</i> – Graswanze
<i>Liocoris tripustulatus</i> – Gepunktete Nesselwanze	

2.11.8 *Hymenoptera* – Hautflügler

CHRISTIAN SCHMIDT, ANNETTE SCHULTE, WALTER HÜTHER

<i>Apis mellifera</i> – Honigbiene	<i>Lasius platythorax</i>
<i>Bombus hortuorum</i> – Gartenhummel (Feldstr.)	<i>Myrmecina graminicola</i> – Vorwarnliste
<i>Bombus hypnorum</i> – Baumhummel	<i>Myrmica rubra</i> – Rote Gartenameise
<i>Bombus pascuorum</i> – Ackerhummel	<i>Myrmica ruginodis</i> – Waldknotenameise
<i>Bombus pratorum</i> – Wiesenhummel (Feldstr.)	<i>Neuroterus laeviusculus</i>
<i>Bombus terrestris</i> agg. – Artengruppe Erdhummel	<i>Neuroterus quercusbaccarum</i> – Eichenlinsengallwespe
<i>Formica cunicularia</i> – Rotrückige Sklavenameise (Feldstr.)	<i>Nomada</i> spec.
<i>Lasius flavus</i> – Gelbe Wiesennameise	<i>Polistes</i> spec.
<i>Lasius niger</i> – Schwarze Wegameise (Feldstr.)	<i>Selandria serva</i> – Gräserblattwespe
	<i>Vespa crabro</i> – Hornisse

2.11.9 *Lepidoptera* – Schmetterlinge

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER, PETRA PODRAZA, ANNETTE SCHULTE

<i>Acentria ephemera</i>	<i>Maniola jurtina</i> – Großes Ochsenauge
<i>Aglais urticae</i> – Kleiner Fuchs	<i>Noctua pronuba</i> – Hausmutter
<i>Agriphila straminella</i> (Feldstr.)	<i>Opistographis luteolata</i> – Gelbspanner
<i>Agriphila tristella</i>	<i>Pararge aegeria</i> – Waldbrettspiel (Feldstr.)
<i>Autographa gamma</i> – Gammaeule	<i>Phlogophora meticulosa</i> – Achateule
<i>Carcina quercana</i> – Eichen-Faulholzmotte	<i>Pieris napi</i> – Rapsweißling
<i>Hepialus sylvinus</i>	<i>Pieris rapae</i> – Kleiner Kohlweißling
<i>Hypena proboscidalis</i> – Nessel-Schnabeleule	<i>Pleuroptya ruralis</i> – Nesselzünsler (Feldstr.)
<i>Hypena rostralis</i> – Hopfen-Zünlereule	<i>Stigmella microtheriella</i>
<i>Inachis io</i> – Tagpfauenauge	<i>Stigmella splendidissimella</i>
<i>Loxoterna lacunana</i>	<i>Vanessa atalanta</i> – Admiral

2.11.10 *Mecoptera* – Schnabelfliegen

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER

Panorpa communis – Gemeine Skorpionsfliege*Panorpa germanica* – Deutsche Skorpionsfliege

2.11.11 *Odonata* – Libellen

ANNETTE SCHULTE

<i>Aeshna cyanea</i> – Blaugrüne Mosaikjungfer
<i>Aeshna mixta</i> – Herbst-Mosaikjungfer (Feldstr.)
<i>Calopteryx splendens</i> – Gebänderte Prachtlibelle

<i>Coenagrion puella</i> – Hufeisen-Azurjungfer (Feldstr.)
<i>Enallagma cyathigerum</i> – Gemeine Becherjungfer
<i>Erythromma lindenii</i> – Pokal-Azurjungfer

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

Erythromma viridulum – Kleines Granatauge
Ischnura elegans – Große Pechlibelle
***Ischnura pumilio* – Kleine Pechlibelle, RL 3S, BL 2**
Lestes viridis – Gemeine Weidenjungfer

***Sympetrum danae* – Schwarze Heidelibelle**
(Feldstr.), Vorwarnliste
Sympetrum sanguineum – Blutrote Heidelibelle (Feldstr.)
Sympetrum vulgatum – Gemeine Heidelibelle (Feldstr.)

2.11.12 *Planipennia* – Netzflügler

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER
Chrysoperla carnea – Gemeine Florfliege

Sisyra fuscata

2.11.13 *Protura* – Beintastler

WALTER HÜTHER
Eosentomon spec.

2.11.14 *Psocodea* – Staubläuse

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER
Caecilius fuscoporus

Ectopsocus petersi

2.11.15 *Saltatoria* – Heuschrecken

ANNETTE SCHULTE

Chorthippus biguttulus – Nachtigall-Grashüpfer
(Feldstr.)
Chorthippus parallelus – Gemeiner Grashüpfer
(Feldstr.)
Chrysocharon dispar – Große Goldschrecke
Conocephalus fuscus – Langflügelige Schwertschrecke
Leptophyes punctatissima – Punktierte Zartschrecke

Meconema meridionale – Südliche Eichenschrecke
Meconema thalassinum – Gemeine Eichenschrecke
(Feldstr.)
Metrioptera roeselii – Roesels Beißschrecke (Feldstr.)
Pholidoptera griseoaptera – Gemeine Strauchschaarcke
Tettigonia viridissima – Großes Grünes Heupferd

2.11.16 *Sternorrhyncha* – Blattläuse und Blattflöhe

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER
Trioza urticae – Brennnessel-Blattfloh

2.11.17 *Thysanoptera* – Fransenflügler

WALTER HÜTHER
Aptinothrips rufus

2.11.18 *Trichoptera* – Köcherfliegen

CHRISTIAN SCHMIDT, HOLGER BÄCKER, ARNE BEERMANN & al.

Cygnus spec.
Ecnomus tenellus
Glyphotaelius pellucidus
Hydropsyche contubernalis
Hydropsyche spec.

Mystacides azurea
Mystacides longicornis – Langfühler-Köcherfliege
Oecetis ochracea
Tinodes waeneri

Wirbeltiere

2.12 *Pisces* – Fische

CHRISTIAN EDLER

Abramis bjoerkna – Güster
***Abramis brama* – Brasse, Vorwarnliste**
***Alburnus alburnus* – Ukelei, Vorwarnliste**
Anguilla anguilla – Aal, RL NRW 2
Barbatula barbatula – Bachschmerle
Barbus Barbus – Barbe
Carassius gibelio – Giebel
Cyprinus carpio – Karpfen
***Esox lucius* – Hecht, Vorwarnliste**
Gasterosteus aculeatus – Dreistacheliger Stichling
Gobio gobio – Gründling
Gymnocephalus cernua – Kaulbarsch
Leuciscus cephalus – Döbel

Leuciscus idus – Aland
Leuciscus idus × *Leuciscus cephalus* – Aland × Döbel
Leuciscus leuciscus – Hasel
***Nasus nasus* – Nase, Vorwarnliste**
Perca fluviatilis – Flussbarsch
Phoxinus phoxinus – Elritze
Rutilus rutilus – Rotauge
Salmo trutta fario – Bachforelle
***Scardinius erythrophthalmus* – Rotfeder, Vorwarnliste, RL 3 Bergland**
Silurus glanis – Wels
***Tinca tinca* – Schleie, Vorwarnliste NRW**

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

2.13 Amphibia – Amphibien

ANNETTE SCHULTE, CLAUS SANDKE

Bufo bufo – Erdkröte*Mesotriton alpestris* – Bergmolch (Feldstr.)*Pelophylax ridibundus* (= *Rana ridibunda*) – Seefrosch*Lissotriton vulgaris* – Teichmolch (Feldstr.)

2.14 Aves – Vögel

CLAUSSANDKE, SIEGFRIED SCHNEIDER, TOBIAS RAUTENBERG, HENDRIK WEINDORF, INGO HETZEL, SIMON WIGGEN

Accipiter nisus – Sperber*Actitis hypoleucos* – Flussuferläufer, RL NRW 0*Aegithalos caudatus* – Schwanzmeise*Alcedo atthis* – Eisvogel*Anas crecca* – Krickente, RL NRW 3S*Anas platyrhynchos* – Stockente, Vorwarnliste
SÜBL*Anas querquedula* – Knäkente, RL NRW 1S, SÜBL 0*Anas strepera* – Schnatterente*Alopochen aegyptiaca* – Nilgans*Anser anser* – Graugans*Anthus trivialis* – Baumpieper, RL NRW 3, SÜBL 3*Apus apus* – Mauersegler*Ardea cinerea* – Graureiher*Aythya ferina* – Tafelente, RL NRW 3, SÜBL R*Aythya fuligula* – Reiherente, Vorwarnliste SÜBL*Branta canadensis* – Kanadagans*Buteo buteo* – Mäusebussard*Calidris alpina* – Alpenstrandläufer, NRW RL 0*Carduelis carduelis* – Stieglitz*Carduelis chloris* – Grünfink*Certhia brachydactyla* – Gartenbaumläufer*Chroicocephalus ridibundus* – Lachmöve*Columba livia domestica* – Straßentaube*Columba oenas* – Hohltaupe*Columba palumbus* – Ringeltaube*Corvus corone corone* – Rabenkrähe*Corvus monedula* – Dohle*Cygnus atratus* – Schwarzschnäbel*Cygnus olor* – Höckerschwan*Delichon urbica* – Mehlschwalbe, RL NRW 3S,
SÜBL 3*Dendrocopos major* – Buntspecht*Erythacus rubecula* – Rotkehlchen*Falco tinnunculus* – Turmfalke, Vorwarnliste NRW*Fringilla coelebs* – Buchfink*Fulica atra* – Blässhuhn*Gallinula chloropus* – Teichhuhn, Vorwarnliste NRW
& SÜBL*Garrulus glandarius* – Eichelhäher*Hirundo rustica* – Rauchschwalbe, RL NRW 3S,
SÜBL 3*Larus argentatus* – Silbermöve, RL R*Larus fuscus* – Heringsmöve, RL R*Larus michahellis* – Mittelmeermöve, RL R*Motacilla alba* – Bachstelze, Vorwarnliste NRW*Motacilla cinerea* – Gebirgsstelze*Motacilla flava* – Schafstelze, RL SÜBL 2*Muscicapa striata* – Grauschnäpper*Parus caeruleus* – Blaumeise*Parus major* – Kohlmeise*Passer domesticus* – Haussperling, Vorwarnliste
NRW & SÜBL*Phalacrocorax carbo* – Kormoran*Phasianus colchicus* – Fasan*Phylloscopus collybita* – Zilpzalp*Pica pica* – Elster*Picus viridis* – Grünspecht*Podiceps cristatus* – Haubentaucher*Poecile montanus* – Weidenmeise*Prunella modularis* – Heckenbraunelle*Pyrrhula pyrrhula* – Gimpel, Dompfaff, Vorwarnliste
NRW & SÜBL*Riparia riparia* – Uferschwalbe, Vorwarnliste NRW &
SÜBL*Sturnus vulgaris* – Star, Vorwarnliste NRW & SÜBL*Sylvia atricapilla* – Mönchsgrasmücke*Sylvia communis* – Dorngasmücke*Tachybaptus ruficollis* – Zwergtaucher*Tringa ochropus* – Waldwasserläufer*Troglodytes troglodytes* – Zaunkönig*Turdus merula* – Amsel*Turdus philomelos* – Singdrossel*Turdus pilaris* – Wacholderdrossel*Turdus viscivorus* – Misteldrossel

2.15 Mammalia – Säugetiere

ANNETTE SCHULTE, INGO HETZEL, CLAUS SANDKE

Apodesmus sylvaticus – Waldmaus (Feldstr.)*Capreolus capreolus* – Reh (Feldstr.)*Crocidura russula* – Hausspitzmaus*Erinaceus europaeus* – Europäischer Igel*Microtus arvalis* – Feldmaus*Myocastor coypus* – Nutria*Myodes glareolus* – Rötelfmaus (Feldstr.)*Myotis daubentonii* – Wasserfledermaus, Rote Liste
NRW G, BL G*Nyctalus noctula* – Großer Abendsegler

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

Ondatra zibethicus – Bisamratte
Oryctolagus cuniculus – Wildkaninchen, RL
Vorwarnliste
Pipistrellus nathusii – Rauhautfledermaus
Pipistrellus pipistrellus – Zergfledermaus

Sciurus vulgaris – Eichhörnchen
Sorex coronatus – Schabrackenspitzmaus (Feldstr.)
Talpa europaea – Europäischer Maulwurf
Vulpes vulpes – Rotfuchs (Feldstr.)

3 Auswertung

3.1 Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen

Tab. 1: Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen

Artengruppe	Artenzahl
Pilze	73
Algen	2
Flechten	91
Moose	12
Farn- und Blütenpflanzen	333
Schnecken	12
Krebstiere	15
Tausendfüßer	10
Spinnentiere	19
Insekten	159
Fische	24
Amphibien	4
Vögel	68
Säugetiere	17
Gesamt	839

3.2 Auf den Roten Listen verzeichnete Arten

Legende: NRW = Nordrhein-Westfalen, SÜBL = Süderbergland, V = auf der Vorwarnliste in der jeweiligen Region, BL = Bergland, * = nicht gefährdet in der jeweiligen Region, – = In der jeweiligen Region ist keine Einstufung in die Rote Liste erfolgt (nicht regionalisiert), G = Gefährdung unbekannten Ausmaßes, R = durch extreme Seltenheit potentiell gefährdet, S = Einstufung abhängig von Schutzmaßnahmen, / = kommt nach Roter Liste im betreffenden Raum nicht als Brutvogel vor.

Tab. 2: Auf den Roten Listen verzeichnete Arten

	NRW	SÜBL	BL
Pilze			
<i>Cordyceps ophioglossoides</i> – Zungenkernkeule	2	–	–
<i>Elaphomyces muricatus</i> – Stachelige Hirschtrüffel	3	–	–
<i>Gloeoporus dichrous</i> – Zweifarbiger Porling	1	–	–
Flechten			
<i>Alyxoria ochrocheila</i>	2	–	–
<i>Arthonia radiata</i>	3	–	–
<i>Caeruleum heppii</i>	3	–	–
<i>Caloplaca cerinelloides</i>	3	–	–
<i>Chaenotheca trichialis</i>	3	–	–
<i>Diploicia canescens</i>	3	–	–
<i>Graphis scripta</i>	3	–	–
<i>Lecanora sambuci</i>	2	–	–
<i>Normandina pulchella</i>	2	–	–
<i>Pleurosticta acetabulum</i>	3	–	–

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

Tab. 2 (Fortsetzung)

	NRW	SÜBL	BL
Farn- und Blütenpflanzen			
<i>Achillea ptarmica</i> – Sumpf-Schafgarbe	V	*	–
<i>Butomus umbellatus</i> – Schwanenblume	3	2	–
<i>Carex paniculata</i> – Rispen-Segge	*	3	–
<i>Centaurium erythraea</i> – Gewöhnliches Tausendgüldenkraut	V	–	–
<i>Cerastium arvense</i> – Acker-Hornkraut	V	–	–
<i>Lemna trisulca</i> – Dreifurchige Wasserlinse	3	3	–
<i>Malva sylvestris</i> – Wilde Malve	*	3	–
<i>Potamogeton berchtoldii</i> – Berchtolds Laichkraut	*	3	–
<i>Sagittaria sagittifolia</i> – Gewöhnliches Pfeilkraut	*	2	–
<i>Spirodela polyrhiza</i> – Vielwurzelige Teichlinse	3	3	–
Libellen			
<i>Ischnura pumilio</i> – Kleine Pechlibelle	3S	–	2
<i>Sympetrum danae</i> – Schwarze Heidelibelle	V	–	–
Ameisen			
<i>Myrmecina graminicola</i>	V	–	–
Fische			
<i>Abramis brama</i> – Brasse	V	–	*
<i>Alburnus alburnus</i> – Ukelei	V	–	*
<i>Anguilla anguilla</i> – Aal	2	–	2
<i>Esox lucius</i> – Hecht	V	–	G
<i>Nasus nasus</i> – Nase	V	–	V
<i>Scardinius erythrophthalmus</i> – Rotfeder	V	–	3
<i>Tinca tinca</i> – Schleie	V	–	V
Vögel			
<i>Actitis hypoleucos</i> – Flussuferläufer (Gast)	0	–	–
<i>Anas crecca</i> – Krickente	3S	/	–
<i>Anas platyrhynchos</i> – Stockente	*	–	V
<i>Anas querquedula</i> – Knäkente (Gast)	1S	0	–
<i>Anthus trivialis</i> – Baumpieper	3	3	–
<i>Aythya ferina</i> – Tafelente	3	R	–
<i>Aythya fuligula</i> – Reiherente	*	V	–
<i>Calidris alpina</i> – Alpenstrandläufer (Gast)	0	/	–
<i>Delichon urbica</i> – Mehlschwalbe	3S	3	–
<i>Falco tinnunculus</i> – Turmfalke	VS	*S	–
<i>Gallinula chloropus</i> – Teichhuhn	V	V	–
<i>Hirundo rustica</i> – Rauchschwalbe	3S	3	–
<i>Larus argentatus</i> – Silbermöwe (Gast)	R	/	–
<i>Larus fuscus</i> – Heringsmöwe (Gast)	R	/	–
<i>Larus michahellis</i> – Mittelmeermöwe (Gast)	R	/	–
<i>Motacilla alba</i> – Bachstelze	V	*	–
<i>Motacilla flava</i> – Schafstelze	*	2	–
<i>Passer domesticus</i> – Haussperling	V	V	–
<i>Pyrrhula pyrrhula</i> – Gimpel, Dompfaff	V	V	–
<i>Riparia riparia</i> – Uferschwalbe	VS	V	–
<i>Sturnus vulgaris</i> – Star	VS	V	–
Säugetiere			
<i>Myotis daubentonii</i> – Wasserfledermaus	G	–	G
<i>Oryctolagus cuniculus</i> – Wildkaninchen	V	–	V

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	6	101-119	2015
---------------------------	---	---------	------

3.3 Fazit

Insgesamt wurden **839 Arten** gefunden, **35 Arten** werden in einer Region in einer Gefährdungskategorie der aktuellen Roten Listen geführt. 6 von ihnen sind allerdings Vögel, die am Kemnader See nur als Gast auftreten. 21 Arten stehen auf der Vorwarnliste in einer der betreffenden Regionen.

Die Botaniker hoben einen kleinen Bestand der Sumpf-Gänsedistel als ihren bedeutendsten Fund hervor. Sie kommt in Nord- und Nordost-Deutschland vor und wurde im Ruhrgebiet noch nie zuvor beobachtet. Das sehr seltene Schmalblättrige Laichkraut, das im letzten Jahr auf dem See entdeckt worden war (JAGEL & KÜCHMEISTER 2014), konnte trotz intensiver Nachsuche nicht gefunden werden, aber auch andere Wasserpflanzen traten in diesem Jahr seltener auf.

Die Mitglieder des Arbeitskreises Pilzfreunde Ruhr freuten sich über die Zungenkernkeule und die Stachelige Hirschtrüffel. Der Flechtenforscher DIETER GREGOR ZIMMERMANN machte mit *Alyxoria ochrocheila* den Erstfund der Art für Westfalen, der außerdem erst den vierten Fund der Art in Nordrhein-Westfalen darstellte. Der Ruhrverband, vertreten durch PETRA PODRAZA, und die Studierenden der Ruhr-Universität hoben die Rote Schwebgarnele als ihren interessanten Fund heraus, da diese noch nie hier gefunden wurde. Die Art ist ein Neubürger aus Asien, die wahrscheinlich über den Rhein zu uns gelangt ist. Die Entomologen waren ein wenig enttäuscht, weil wegen des trüben Wetters nicht allzuvielen Fluginsekten unterwegs waren, fanden aber dennoch insgesamt mehr als 200 Arten an Wirbellosen. Unter den Vögeln stach besonders der Alpenstrandläufer hervor, der hier ein Gastspiel gab.

Literatur

- JAGEL, A. & KÜCHMEISTER, U. 2014: Ein Fund des Schmalblättrigen Laichkrauts (*Potamogeton ×angustifolius* J. PRESL) im Kemnader See in Witten-Herbede (Nordrhein-Westfalen). – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 5: 64-66.
 LANUV NRW 2011: Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen, 4. Fassg. – LANUV-Fachbericht 36.
 WIRTH, V., HAUCK, M. & SCHULTZ, M. 2013: Die Flechten Deutschlands. – Stuttgart: Ulmer.

Danksagungen

Wir bedanken uns sehr herzlich beim Ruhrverband für die intensive und nette Zusammenarbeit, nicht nur am GEO-Tag selber, sondern auch bei der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung z. B. durch eine erfolgreiche Pressearbeit. Auch die interessante Vorführung des Fischaufzugs am Wehr mit Vorstellung der Fischarten durch Christian Edler wurde durch den Ruhrverband in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung ermöglicht.

Dem Freizeitzentrum Kemnade danken wir für die Zurverfügungstellung des Seglerhauses, dessen Räumlichkeiten sich aufgrund der kalten Witterung und für eine erste mikroskopische Bestimmung einiger Organismen als enorme Bereicherung herausstellten.

Für die Leitung und Mitarbeit innerhalb der Kartiergruppen danken wir der Biologischen Station Witten (NAWIT), besonders auch für die Exkursion zur Brache an der Feldstr., den Mitarbeitern des Lehrstuhls für Evolutionsbiologie und Biodiversität für Tiere der Ruhr-Universität Bochum (RUB), dem NABU Bochum und dem Arbeitskreis Pilzkunde Ruhr (APR).

Darüber hinaus bedanken wir uns bei zahlreichen Einzelpersonen, die Kartiergruppen geleitet oder Beiträge zur Artenliste geleistet haben. Wir bedanken uns ebenso bei allen Teilnehmern für die vielen Kuchenspenden und das nette Beisammensein, das den Erfolg einer solchen Veranstaltung abrundet.



Abb. 5: Begrüßung (T. KASIELKE)



Abb. 6: Botanik am Wegrand (S. WIGGEN)



Abb. 7: Zoologe auf der Jagd (A. JAGEL)



Abb. 8: Fische der Ruhr (S. WIGGEN)



Abb. 9: Gewässeruntersuchungen (Teil 1) (T. KASIELKE)



Abb. 10: Gewässeruntersuchungen (Teil 2) (C. BUCH)



Abb. 11: Die Presse (S. WIGGEN)



Abb. 12: Der Nachtisch (C. BUCH)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Bochumer Botanischen Vereins](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [GEO-Tag der Artenvielfalt am 16. und 17. August 2014 am Kemnader See in Bochum 101-119](#)